

Heitersheim, 19.10.2020

Sieg und Niederlage für die Mannschaft der Südbadenliga

2:3 gegen Brigachtal folgt ein 3:2 gegen Oberschopfheim

Mit einem ausgeglichenen Stand nach Mannschafts- und Einzelpunkten startete die 2. Luftgewehrmannschaft des KKSv in die Südbadenligasaison.

Der Zufall wollte es, dass es gleich gegen den wohl stärksten Gegner, die Bundesligareserve der SSVg Brigachtal ging. Nachdem alle 5 Schützen ihr Pensum von 40 Schuss absolviert hatten, musste eine 2:3 Niederlage akzeptiert werden, denn nur Daniel Falk mit 390 Ringen und Susanne Schladebach mit 392 Ringen konnten ihre Wettkämpfe gewinnen, während Jasmin Mischler (391 Ringe), Laura Klaile (382 Ringe) und Lena Beutenmüller (380 Ringe) ihre Einzelpunkte abgeben mussten. „Nach einem großen Kampf mussten wir dem Ligafavoriten kleinbei geben. Es war einer der hochklassigsten Wettkämpfe in dieser Liga seit geraumer Zeit“ war Trainer Hariolf Schmid mit seinen Sportlern keineswegs unzufrieden.

Und doch war die Freude nach dem zweiten Wettkampf, der einen 3:2 Sieg gegen Zweitbundesligaabsteiger Oberschopfheim einbrachte, deutlich größer. Während Dominik Vidakovic, der für Beutenmüller einsprang, sein Saisondebüt mit eher mäßigen 378 Ringen vollendete und dadurch sein Match verlor, gewannen Klaile (390 Ringe), Schladebach (388 Ringe) und Falk (384 Ringe) ihre Wettkämpfe recht souverän und sicherten die notwendigen Punkte für den Mannschaftssieg. Mischler erzielte wie ihre Gegnerin 391 Ringe und musste ins Stechen, das sie leider mit 9:10 verlor und damit den Endstand von 3:2 herstellte.

Heimkampf 2. Bundesliga

Alle Augen richten sich nun auf den Heimkampf der 1. Mannschaft in der 2. Bundesliga, der am 24.10. in eigener Halle im Schützenhaus Heitersheim stattfinden wird. Um 13:30 Uhr trifft der KKSv dann auf die Mannschaft des SV Schopp aus der Pfalz, der ebenfalls mit zwei Siegen in die Saison gestartet ist. Nach diesem Wettkampfstart überwiegt beim KKSv die Zuversicht, da voraussichtlich die stärksten fünf Sportler einsatzfähig sind.

Der Verein würde sich über zahlreiche Zuschauer freuen. Es gelten die 3G-Regeln für den Zutritt. Im Haus gilt Maskenpflicht mit Ausnahme auf den Sitzplätzen in der Gaststätte und der Schießhalle.